

Schule für Sozialbegleitung Ausstellungsstrasse 36 8005 Zürich

Telefon +41 44 361 88 81 info@sozb.ch sozb.ch

## **Lehrgang Migrationsfachperson**

## 1 Informationen zum Deutschen Sprachniveau (für Anderssprachige)

Liebe Interessentin, lieber Interessent

Für die Aufnahme in den Lehrgang wird das Sprachniveau B2 vorausgesetzt. D.h. ein Einstufungstest sollte aufzeigen, dass der:die Teilnehmer:in mit dem C1-Kurs beginnen könnte. Da gute Deutschkenntnisse wichtig sind, um dem Unterricht folgen zu können, brauchen wir einen Nachweis über das Sprachniveau B2. Dieser Nachweis muss der Anmeldung beigelegt oder rechtzeitig nachgereicht werden. Dieses Informationsblatt soll Ihnen die wichtigsten Hinweise geben, sowie die Niveaustufen klären. Die Niveaustufen richten sich nach dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen (GER) https://www.europaeischer-referenzrahmen.de/.

Die grundlegenden Stufen im GER sind:

A: Elementare Sprachverwendung (A1/A2)

B: Selbstständige Sprachverwendung (B1/B2)C: Kompetente Sprachverwendung (C1/C2)

## 2 Was heisst B2? - Selbständige Sprachverwendung

Der GER beschreibt das Niveau folgendermassen: (der:die Kandidat:in) «Kann die Hauptinhalte komplexer Texte zu konkreten und abstrakten Themen verstehen; versteht im eigenen Spezialgebiet auch Fachdiskussionen. Kann sich so spontan und fliessend verständigen, dass ein normales Gespräch mit Muttersprachlern ohne grössere Anstrengung auf beiden Seiten gut möglich ist. Kann sich zu einem breiten Themenspektrum klar und detailliert ausdrücken, einen Standpunkt zu einer aktuellen Frage erläutern und die Vor- und Nachteile verschiedener Möglichkeiten angeben».

Beispiele für Deutschzertifikate, die auch auf B2 angeboten werden, sind

- Goethe Zertifikat Deutsch für den Beruf
- TELC B2

#### TELC für Deutsch (https://www.telc.net/ https://www.europaeischer-referenzrahmen.de/telc.php)

Die **Sprachtests der TELC GmbH** richten sich sowohl an Schüler/innen als auch an Erwachsene, die ihre Deutschkenntnisse allgemein oder speziell auf das Berufsleben gerichtet verbessern wollen. Die TELC Zertifikate (The European Language Certificates) existieren für diverse europäische Sprachen und richten sich ebenfalls nach den Niveaustufen des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen.

Niveaustufen: A1, A2, B1, B2, C1, C2

## 3 Einstufungstests – Nachweis B2

Einstufungstest können auch online gemacht werden. Nachfolgend finden Sie einen Link zum Einstufungstest der SLA Basel. **Wir setzen eine Bescheinigung des B2-Niveaus voraus**. Wenn Sie keinen offiziellen Test nachweisen können und auch nicht bereits eine Schule oder Ausbildung mit Deutsch als Unterrichtssprache abgeschlossen haben, akzeptieren wir auch den Nachweis dieses Online-Einstufungstests.

#### Onlineeinstufungstest:

Dieser Test wird von der SLA in Basel angeboten. Sie schreiben dazu folgendes: Dieser Einstufungstest nach «Aspekte neu B2» bewertet Ihre Sprachkenntnisse in Deutsch auf dem Niveau B2. Mit diesem Deutschtest B2 prüfen Sie, ob Sie die Inhalte des Sprachniveaus Deutsch B2 (Grammatik und Wortschatz) beherrschen und mit dem Sprachkurs Deutsch C1 bei SLA Basel beginnen können. <a href="https://sla-basel.ch/online-einstufungstest-fuer-deutsch-sprachtest-b2/">https://sla-basel.ch/online-einstufungstest-fuer-deutsch-sprachtest-b2/</a>

# 3.1 Die nachfolgenden Ausführungen von fernstudien.de ermöglichen eine erste Einordnung des Sprachniveaus:

Erläuterung Sprachniveau B2:

Die Grundaussagen komplexer Texte und Aussagen werden verstanden und können wiedergegeben werden. Im eigenen Fachgebiet ist das Sprachverständnis entsprechend höher. Eine flüssige Unterhaltung mit Muttersprachlern zu verschiedenen Themen fällt leicht. Meinungen und Ansichten können jetzt auch begründet, Vor- und Nachteile von Entscheidungsmöglichkeiten verständlich erläutert werden. Über verschiedene Interessenbereiche können strukturierte Texte sowie auch Berichte oder Aufsätze geschrieben werden. Das Für und Wider eines Themas wird klar und mit den üblichen Phrasen und selbstverständlich aber unter dem Einfluss eigener Gedanken dargestellt.

Lese- und Hörverstehen	Vorträge, längere Texte und komplexe Erläuterungen werden – gesprochen und geschrieben – grundsätzlich verstanden und inhaltlich erfasst. Wenn Standard- oder Hochsprache gesprochen wird, sind auch multimediale Inhalte aus Filmen, Reportagen und Nachrichten sowie geschriebene Berichte und zeitgenössische Literatur kein Hindernis.
Sprach- fertigkeit	Ein spontanes Gespräch verläuft fliessend geschehen und kann sich um ganz unterschiedliche Themen drehen.  Meinungen und Begründungen werden ebenso gut formuliert wie Sachverhalte aus dem jeweiligen Interessen- oder Fachgebiet.
Schreib- fertigkeit	Über verschiedene Interessenbereiche können strukturierte Texte sowie Berichte oder Aufsätze geschrieben werden.  Das Für und Wider eines Themas wird klar und mit den üblichen Phrasen und selbstverständlich aber unter dem Einfluss eigener Gedanken dargestellt